

VŠEOBECNÁ  
ZDRAVOTNÍ POJIŠŤOVNA  
ČESKÉ REPUBLIKY

## Referenzen – Einführung der Unterstützung für Selbstständige im Pauschalmodus im Rahmen des IS VZP ČR

*Auftraggeber: Allgemeine Krankenkasse der Tschechischen Republik*

### PROJEKTBE SCHREIBUNG

Im Anschluss an die Novellierung des Gesetzes Nr. 586/1992 Sb. über Einkommenssteuern, mit der die sogenannte Pauschalsteuer für Selbstständige eingeführt wurde, hat die Firma GEM System umfassende Anpassungen am Informationssystem der Allgemeinen Krankenversicherung der Tschechischen Republik (VZP ČR) vorgenommen.

Die Gesetzesänderung ermöglichte es Selbstständigen, eine einheitliche monatliche Zahlung zu leisten, die die Einkommensteuer, die Krankenversicherung und die Sozialversicherung umfasst. Die Anmeldung zu diesem System (Selbstständige im Pauschalmodus) erfolgt durch den Steuerzahler bei der Finanzverwaltung (FS), die die Informationen anschließend an die Krankenkassen und die Tschechische Sozialversicherungsanstalt (ČSSZ) weiterleitet.

Die Finanzverwaltung (FS) gewährleistet im Rahmen der Erfassung von Selbstständigen im Pauschalregime: Entgegennahme der Meldung über den Eintritt, Überprüfung der Teilnahme an der gesetzlichen Krankenversicherung und anderer Bedingungen (z. B. Steuerpflicht, Insolvenz), Führung des Registers der Personen im Pauschalsteuersystem, Einzug und Aufteilung der Zahlungen zwischen Sozial-, Kranken- und

Steuerkomponente, Überweisung der eingezogenen Krankenversicherung auf ein spezielles Konto für die kollektive Umverteilung, monatliche Übermittlung von Zahlungsübersichten an die Krankenkassen, Überwachung der Zahlungsbilanz der Selbstständigen im Pauschalmodus und Eintreibung von Forderungen, Beendigung des Selbstständigenmodus im Pauschalmodus (verschuldet/unverschuldet, auch rückwirkend) und Bereitstellung von Bestandsübersichten für die Krankenkassen.

Auf Seiten der VZP ČR musste eine Lösung eingeführt werden, die eine genaue und sichere Verarbeitung der Daten aus dem FS, die Überprüfung der Zugehörigkeit des Versicherten zur VZP und eine vollständig automatisierte Erfassung der neuen Kategorie von Beitragszahlern ermöglicht. Der FS übermittelt den Krankenkassen nämlich keine Aufschlüsselung nach Zugehörigkeit – diese Information verfügt die VZP ČR über das zentrale Versichertenregister (CRP).

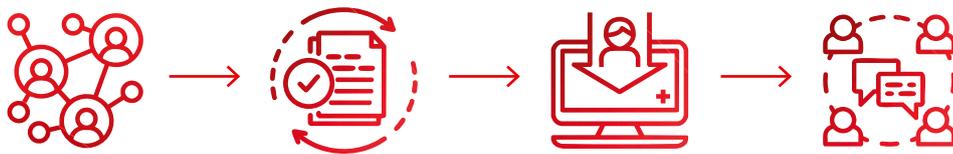
Das Hauptziel des Projekts bestand darin, die technische und prozessuale Bereitschaft der VZP ČR für die neue Gesetzgebung sicherzustellen, deren Verwaltung ohne manuelle Eingriffe zu ermöglichen und die Einhaltung der rechtlichen und sicherheitstechnischen Anforderungen zu gewährleisten.





## UMFANG DER LÖSUNG – DIE UMSETZUNG WURDE IN VIER HAUPTBEREICHE UNTERTEILT:

- 1 | Einführung der Kommunikation zwischen Behörden über das ISSS (Integriertes System für gemeinsame Dienste, früher eGSB), das einen sicheren und standardisierten Datenaustausch zwischen der Finanzverwaltung, der ČSSZ und den Krankenkassen ermöglicht.
- 2 | Einrichtung eines CRP HUB (zentraler Integrationsknoten innerhalb der VZP), der überprüft, ob der Versicherte tatsächlich Kunde der VZP oder einer anderen Krankenkasse ist, die korrekte Datenübermittlung zwischen der Finanzverwaltung und der VZP sicherstellt, alle empfangenen Informationen sicher speichert und protokolliert und eine Benutzeroberfläche für die Verwaltung und Überwachung dieser Daten bereitstellt.
- 3 | Anpassungen im Register der Krankenversicherungsträger (RSZP), Einführung einer neuen Kategorie „Selbstständige im Pauschalmodus“ für die Erfassung dieser Zahler, automatische Überprüfung der empfangenen Daten (z. B. Validierung des Versicherten, Überprüfung der beendeten Versicherungen, Ausschluss von Personen mit abhängiger Tätigkeit usw.), automatische Beendigung dieser Kategorie bei Nichterfüllung der Bedingungen, Rückkehr zum normalen Regime, Anpassung der Zahlungen und Aufzeichnungen sowie Sicherstellung der regelmäßigen Verarbeitung statistischer Daten.
- 4 | Bidirektionale Kommunikation zwischen der VZP und der Finanzverwaltung, die Folgendes umfasst: rechtzeitige Information der FS über die Beendigung des Pauschalmodus für Selbstständige, Bestätigung und Rückmeldung der Art der Beendigung (verschuldet oder unverschuldet), die regelmäßige monatliche Übermittlung von Zahlungsübersichten von der Finanzverwaltung an die VZP und die Erfassung der Zahlungen von Selbstständigen im Pauschalmodus getrennt von den Standard-Selbstzahlern.



## VERWENDETE TECHNOLOGIEN

- Plattform: J2EE, WS/SOAP, 4FD Low-Code-Plattform, Oracle Forms, Oracle Reports, Oracle SOA Suite
- Datenbanken und Tools: Oracle DB, Oracle AQ



# DIE WICHTIGSTEN VORTEILE DER LÖSUNG

- ✓ Effizientere Kommunikation zwischen den Institutionen: Die Einführung des ISSS ermöglichte eine schnelle, sichere und überprüfbare Datenübertragung zwischen der Finanzverwaltung, den Krankenkassen und der ČSSZ ohne manuelle Eingriffe, wodurch Fehler minimiert und Prozesse beschleunigt werden.
- ✓ Genauer Identifizierung der Versicherten: Dank CRP HUB und der Integration mit den grundlegenden staatlichen Registern hat die VZP die Gewissheit, dass sie die richtigen Personen erfasst, wodurch Doppelungen und Fehler in den Daten vermieden werden.
- ✓ Automatisierung der Überprüfung der Bedingungen für die Pauschalregelung: Das System bewertet selbst, ob Selbstständige die gesetzlichen Bedingungen erfüllen, beendet die Regelung automatisch bei Nichterfüllung, berechnet die Zahlungen neu und leitet die Unterlagen zur weiteren Beitreibung weiter, wodurch der Verwaltungsaufwand erheblich reduziert wird.
- ✓ Einhaltung hoher Sicherheitsstandards: Das System ist so konzipiert, dass es den Gesetzen zur Cybersicherheit und zum Datenschutz entspricht, mit allen erforderlichen Kontrollen, Protokollierungen und Zugriffsverwaltungen.
- ✓ Reibungslose Einführung ohne Ausfälle: Die neue Agenda wurde modular und ohne Beeinträchtigung der bestehenden Betriebsprozesse der VZP eingeführt, was einen reibungslosen Betrieb des Systems und die Zufriedenheit von Kunden und Mitarbeitern sicherstellte.



## BUSINESS-BEWERTUNG

Das Projekt zur Einführung einer Pauschalsteuer für Selbstständige ist ein Beispiel für die erfolgreiche Digitalisierung der öffentlichen Verwaltung mit interministerieller Wirkung.

# DAS UNTERNEHMEN GEM SYSTEM HAT SEINE FÄHIGKEIT UNTER BEWEIS GESTELLT, EINE KOMPLEXE LÖSUNG ZU LIEFERN, DIE:

- ✓ die Prozesse zwischen staatlichen Institutionen erheblich vereinfacht und automatisiert,
- ✓ den Verwaltungsaufwand für Selbstständige und Behörden verringert,
- ✓ die vollständige Übereinstimmung mit den geltenden Rechtsvorschriften und Sicherheitsstandards gewährleistet,
- ✓ dank ihrer modularen Architektur eine einfache Anpassung an künftige Gesetzesänderungen ermöglicht,
- ✓ einen stabilen Betrieb und eine hohe Datenqualität in allen Schlüsselprozessen garantiert.

